Presseinformation

27. Juli 2009

LH Pröll über die Fossilienwelt Weinviertel

„Einzigartige und faszinierende Naturschätze"

Sommerzeit ist auch Ausflugszeit, und das Bundesland Niederösterreich hat eine Vielzahl an beliebten und interessanten Ausflugszielen zu bieten. Erst vor kurzem wurde eine neue Attraktion eröffnet: Die Fossilienwelt Weinviertel in der Gemeinde Stetten. Diese gibt Einblick in Naturphänomene, die bis zu 17 Millionen Jahre alt sind.

„Die Fossilienwelt Weinviertel gibt Einblick in Naturphänomene, die es sonst nirgendwo auf der Welt gibt. Das größte fossile Austernriff oder die größte fossile Perle der Welt sind einzigartige und faszinierende Naturschätze", betonte dazu auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum NÖ".

Die größte fossile Perle der Welt, die man hier in Stetten gefunden hat, sei ein „Sensationsfund", meinte auch der Generaldirektor des Naturhistorischen Museums, Univ.Prof. Dr. Bernd Lötsch.

Es sei zum einen „unsere Verpflichtung, dieses großartige Erbe auch für kommende Generationen zu erhalten", so Landeshauptmann Pröll, „zum anderen wollen wir diese historischen Schätze aber auch touristisch und wirtschaftlich nutzen. Denn diese Erlebniswelt ist ganz bestimmt auch ein Anziehungspunkt für Besucherinnen und Besucher aus nah und fern."

Angesichts dieser vielen Millionen Jahre alten Naturschätze könne man auch die „gemeinsame Verantwortung" verspüren, so Pröll: „Die Verantwortung, die wir gegenüber der Geschichte unserer Heimat haben, und die Verantwortung, die wir gegenüber den nächsten Generationen haben". Der Landeshauptmann: „Diese einzigartigen Schätze können nicht erneuert werden. Was einmal zerstört wurde, ist unwiederbringlich verloren. Deshalb müssen wir mit diesem Erbe auch besonders sorgsam umgehen."

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at